



## **Aufstellung über erforderliche Unterlagen für die Beantragung einer Gaststättenerlaubnis nach § 2 und § 11 Gaststättengesetz (GastG)**

### **1. Antrag nach dem beigefügten Vordruck**

Der Antrag ist vollständig und in gut lesbarer Schrift auszufüllen und zu unterschreiben.

### **2. Führungszeugnis - Beleg-Art O**

Sie beantragen dies bei Ihrem zuständigen Einwohnermeldeamt, Einwohner der Stadt Weiterstadt beantragen das Führungszeugnis im Stadtbüro. Wenn Sie verheiratet sind, ist auch ein Führungszeugnis Ihres/Ihrer Ehegatten/Ehegattin erforderlich.

### **3. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister Beleg- Art 1**

Beantragung wie unter Ziffer 2 auch für den/die Ehegatten/Ehegattin.

### **4. Handelsregisterauszug**

Vom zuständigen Amtsgericht, wenn der Antragsteller keine natürliche Person ist.

### **5. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes**

auch bei Firmen, z.B. den/die Geschäftsführer einer GmbH

### **6. Bescheinigung der IHK**

über die Unterrichtung nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 (Lebensmittelrecht)

### **7. Gesundheitszeugnis (beim zuständigen Gesundheitsamt)**

Bescheinigung/Erklärung nach § 42 und 43 Infektionsschutzgesetz

### **8. Pachtvertrag/Mietvertrag**

Wenn Sie nicht Eigentümer der Gaststättenräume sind, sondern Mieter oder Pächter

### **9. Bauzeichnungen/Baupläne**

erforderlich sind Abzeichnungen des Grundrisses der Gaststätte, Lageplan, Baubeschreibung und Parkplätze (alles 3fach) die Anzahl der vorgehaltenen PKW-Stellplätze sind ebenfalls anzugeben. Bei Gaststätten mit überregionaler Bedeutung auch Busparkplätze.

### **10. Unbedenklichkeitsbescheinigung (des zuständigen Schornsteinfegermeister)**

über die gewerblich genutzte Dunstabzugsanlage

### **11. Erhebungsbogen (Anlage)**

über die Abfallentsorgung

Das Betreiben eines Schankobjektes ohne die erforderliche Erlaubnis stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

Termine für die erforderliche Unterrichtung über die lebensmittelrechtlichen Vorschriften nach § 4 Abs.1 Nr.4 des Gaststättengesetzes für das Jahr 2010:

**1. Halbjahr**

25.01.2010  
22.02.2010  
22.03.2010  
19.04.2010  
17.05.2010  
21.06.2010

**2. Halbjahr**

23.08.2010  
27.09.2010  
25.10.2010  
22.11.2010  
13.12.2010

Eine Teilnahme an der Unterrichtung bei der IHK Darmstadt ist nur möglich, wenn der Teilnehmer / die Teilnehmerin über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse verfügt.

**Unterrichtungen für Teilnehmer, die nicht ausreichend Deutsch sprechen werden zentral für das Land Hessen bei der IHK Frankfurt am Main durchgeführt, Ansprechpartnerin ist Frau Ursula Weidlich, Telefon 069 / 2197-1335.**

Bitte beachten Sie, dass eine Erlaubnis erst erteilt werden kann wenn alle erforderlichen Antragsunterlagen der Behörde vorliegen. Bitte reichen Sie die Antragsunterlagen zusammen mit dem ausgefüllten Antrag ein. Die Prüfung der Antragsunterlagen und des eigentlichen Antrages dauern in der Regel 14 Tage.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Magistrat der Stadt Weiterstadt  
Ordnungswesen, Brandschutz

Herr Ralf Maurer  
Telefon 06150 400 2206  
Telefax 06150 400 2209

## I. Antrag auf Erteilen einer Erlaubnis nach § 2 Gaststättengesetz des Bundes

- Schank- und Speisewirtschaft                       mit Bewirtschaftungsfläche im Freien  
 besondere Betriebsart (z.B. Diskothek)

1. Personalien des Antragstellers (bei juristischen Personen und Vereinen Personalien der verantwortlichen Person)	
juristische Person/Verein	
Sitz (Straße, PLZ, Ort)	
eingetragen im Handels-/ Genossenschafts-/Ver- einsregister des Amtsgerichts	in _____ am _____ unter Nr. _____ (bitte Kopie des Registerauszugs beifügen) <input type="checkbox"/> nein (bitte ankreuzen)
Familienname, Vorname, Geburtsname	
Anschrift (Straße, PLZ Ort)	
Telefonnummer/Handy- nummer) (Angabe freiwillig)	
Geburtsdatum und Geburtsort/Land	
Beruf	
Staatsangehörigkeit	
bei ausländischen Staatsangehörigen Aufenthalts-/erlaubnis-/ berechtigung	gültig _____ <input type="checkbox"/> unbefristet (bitte ankreuzen) erteilt am _____ durch _____
Familienstand (bitte ankreuzen)	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden
Aufenthalt in den letzten drei Jahren	von _____ bis _____ Adresse (Straße, PLZ Ort) _____ von _____ bis _____ Adresse (Straße, PLZ Ort) _____
Haben Sie in den letzten drei Jahren selbstständig eine Gaststätte betrieben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (wenn ja, bitte Dauer der Tätigkeit, Anschrift und Name des Betriebs angeben) _____ _____ _____
Sind Strafverfahren anhängig?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____

Sind Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar <hr/> <hr/>
Ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung oder ein Verfahren auf Rücknahme oder Widerruf einer Gewerbeerlaubnis anhängig?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar <hr/> <hr/>
<b>2. Angaben zum Betrieb</b>	
Name des Betriebs (ggf. bisheriger Name des Betriebs)	
Anschrift des Betriebs (Straße, PLZ Ort)	
Telefonnummer des Betriebs	
Welche Getränke werden abgegeben?	<input type="checkbox"/> alkoholische Getränke <input type="checkbox"/> alkoholfreie Getränke
Abgabe von Speisen?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja      wenn ja Es sollen nachstehend aufgeführte Speisen verabreicht werden (bitte aufzählen – ggf. Liste beifügen): <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
Soll die Betriebszeit beschränkt werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, für welche Zeit?	
	Sollte der Betrieb über eine Bewirtschaftungsfläche im Freien verfügen, wird Antrag auf Betriebszeit im Freien bis _____ Uhr gestellt?
Sind Ruhetage vorgesehen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wenn ja, welche Tage? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> noch nicht bekannt <hr/> <hr/>
Steht der Betrieb der Gaststätte im Zusammenhang mit einem Beherbergungsbetrieb?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wenn ja, wurde eine Bauerlaubnis beantragt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein bei _____ (Angabe der Baubehörde, Aktenzeichen)
Soll Personal beschäftigt werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> noch nicht bekannt

	<p>Wenn ja, bitte Anzahl der Beschäftigten angeben!</p> <hr/> <p>Ist die Mitarbeit des Ehegatten im Betrieb vorgesehen?</p> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>3. Räumlicher Umfang</b>	
<p>der Betrieb wird im selben räumlichen Umfang – wie Vorgänger– übernommen</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein bei nein – bitte Änderungen angeben <hr/> <hr/> <p>Es handelt sich um eine Neueinrichtung</p> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> Pläne und Flächenberechnung liegen bei <input type="checkbox"/> werden nachgereicht
<b>4. Erforderliche Unterlagen</b>	
Führungszeugnis zur Vorlage bei obiger Behörde	<input type="checkbox"/> wurde beantragt <input type="checkbox"/> wird beantragt
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei obiger Behörde	<input type="checkbox"/> wurde beantragt <input type="checkbox"/> wird beantragt
Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts	<input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Belehrung durch das Gesundheitsamt (alternativ Gesundheitszeugnis)	<input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Kopie des Pachtvertrags	<input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Unterrichtungsnachweis der Industrie- und Handelskammer	<input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Vorlage des Passes bzw. der Aufenthaltserlaubnis bei der Erlaubnisbehörde zur Einsichtnahme	<input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
bei juristischen Personen/Vereinen Auszug aus dem Handels-/ Genossenschafts-/ Vereinsregister	<input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
<b>5. Befristung</b>	
Soll die Erlaubnis befristet werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wenn ja, bis zu welchem Zeitpunkt? <hr/>

## II. Antrag auf vorläufige Erlaubnis

Gemäß § 11 Abs. 2 Gaststättengesetz wird die (widerrufliche) vorläufige Erlaubnis für den oben genannten Betrieb beantragt

ja

nein

Mir ist bekannt, dass die vorläufige Erlaubnis nur bei Übernahme eines bestehenden Gaststättenbetriebs beantragt werden kann, und zwar in der Betriebsart sowie dem sachlichen und räumlichen Umfang nach der Erlaubnis des Vorgängers.

Die Eröffnung des Betriebs ist vorgesehen ab \_\_\_\_\_.

### Erklärung des Antragstellers

Mir ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben zur Entscheidung über den Antrag benötigt werden (z.B. auch Feststellung der persönlichen Zuverlässigkeit des Antragstellers, Antragsberechtigung) und die Verweigerung von Angaben bzw. die Nichtbeibringung von notwendigen Unterlagen zur Ablehnung des Antrags führen kann. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorgenannten Angaben.

Mir ist ferner bekannt, dass der Beginn der Antragsbearbeitung von der Vorauszahlung der Erlaubnisgebühr, die ich als Antragsteller zu leisten habe, abhängig ist.

Ich bin darüber informiert, dass ich den Wirtschaftsbetrieb erst aufnehmen darf, wenn ich im Besitz der beantragten Erlaubnis bin.

---

*Unterschrift des Antragstellers*